



600 Jahre Konstanzer Konzil – 5 Jahre Konziljubiläum Großes Abschlussfest des Konziljubiläums am 22. Juli im Stadtgarten Zum Finale laden Konzilstadt und Ökumenische Projektgruppe zu einem Friedensgebet der Religionen ein

Zum Abschluss des Konziljubiläums lädt die Konzilstadt Konstanz mit all ihren Kooperationspartnern zu einem großen Finale am 22. Juli in den Konstanzer Stadtgarten ein. Ein letztes Mal wird gemeinsam gefeiert, gelauscht, gestaunt, sich ausgetauscht, zurück geblickt und in die Zukunft gedacht.

„Side By Side – Klassik am See“.

Ab 11 Uhr musizieren gemeinsam die Profis der Südwestdeutschen Philharmonie mit Amateuren aus Konstanz und der Region. Seite an Seite bringen sie dabei die eindruckliche 9. Sinfonie von Antonín Dvořák zur Aufführung. Der Beiname dieser Sinfonie „Aus der neuen Welt“ unterstreicht den Aufbruch und das Verbindende, das unsere Gesellschaft stärkt und zusammenhält. Die „neue Welt“ zeigt sich aber auch im Aufführungsort, dem dem See abgetrotzten Stadtgarten – ein Ort, den es zu Zeiten des Konzils nicht gab.



Um 13 Uhr wird dann dort weiter gefeiert unter dem Motto: **600 Jahre Konzil – 5 Jahre Konziljubiläum.**

Bühne frei! Es wird nochmals bunt, laut und lebendig: Das große Abschlussfest bringt Höhepunkte von fünf Jahren Jubiläumsfeierlichkeiten auf die Bühne. Die Konzilstadt Konstanz und ihre Partner

lassen gemeinsam die Höhepunkte des Konziljubiläums in verschiedenen Formaten auf der Bühne und im gesamten Stadtgarten neu aufleben und wagen auch einen Blick in die Zukunft. Auf der Bühne finden sich bekannte und beliebte Formate des Jubiläums wieder, wie ein „Best of Science Slam“ mit der Moderatorin Tabea Widmann, eine „Jahresschau“ mit Richental-Forscherin und Slammerin Tina Radatz, der Wortakrobat Sebastian Fuchs, der bereits für seine Performances an der

Eröffnung des Konziljubiläums gefeiert wurde und viele weitere Höhepunkte aus den vergangenen Jahren. Fiebern Sie mit, wenn der Konstanzer Oberbürgermeister Uli Burchardt sein Konzilwissen im Duell gegen die Kinder der Kinderakademie Konzilstadt Konstanz unter Beweis stellt. Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten, wie der Handwerkskammer Konstanz, den Fahnenschwingern Niederburg, Thurgauer Freunden, dem Philatelistenverein Konstanz und vielen weiteren Partnern. Das Rosgartenmuseum gestaltet Angebote für Kinder, eine Arbeitsbühne der Firma Gräber Arbeitsbühnen bietet neue Blickwinkel auf die Konzilstadt.

Essens- und Getränkestände mit lokalen Produkten laden zum Verweilen und Flanieren im Stadtgarten ein.

18 Uhr Friedensgebet der Religionen

Das Fest mündet um 18 Uhr in ein multireligiöses Friedensgebet, bei dem alle herzlich eingeladen sind, gemeinsam ein Zeichen für den Frieden zu setzen und zu zeigen, dass die Zukunft der Solidarität, dem Dialog, der Vielfalt und der Toleranz gehört.

„Domini, ite in pace!“ – „Herren, geht in Frieden!“, mit diesen Worten entließ Papst Martin V. die Konzilteilnehmer am 22.04.1418 und entsandte sie wieder in ihre Heimat. Die Konzilstadt Konstanz und die ökumenische Projektgruppe Konziljubiläum greifen den Wunsch und den Auftrag für den Frieden einzutreten auf und laden zu einem multireligiösen Friedensgebet ein. Die Idee dazu resultierte nicht zuletzt aus der guten gewachsenen und vertieften ökumenisch-christlichen Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Alle Veranstaltungen wurden gemeinsam geplant, organisiert und durchgeführt. Und dies ist gelungen,

obwohl es durchaus verschiedene Perspektiven und Meinungen der Bewertung der Ereignisse auf dem Konstanzer Konzil gab. Kann man ökumenisch das Gedenken an Jan Hus und Hieronymus von Prag begehen, oder die Papstwahl und die Reformation ökumenisch feiern? Wir haben gezeigt, dass dies gelingen kann. Neben den Gottesdiensten waren die Internationale Nacht der Lichter, der Bodenseekirchentag, der Martinsumzug und die erste ökumenische Prozession zum Papstwahlgedenken eindrucksvolle Veranstaltungen.

Manche Auseinandersetzung und Diskussion ging dem voraus. Manches entwickelte sich aber auch mit einer Energie und Dynamik, ja manchmal sogar mit einer Leichtigkeit, weil das gegenseitige Vertrauen sehr gewachsen ist.

Aus dem Inhalt

	Seite
Tier und Bäume ...	2
Wohin geht die Reise des caritativen Handels ... ?	
Weltpilgertag GEMA lenkt ein	3
Aus den SE und Pfarreien	
Regelmäßige Gottesdienste	4-9
St. Radolt: Hausherrenfest	
und zwei Jubiläen	10
Blick über die Grenze: St. Stefan	11
Verschiedenes	12

Fortsetzung von Seite 1

600 Jahre Konstanzer Konzil – 5 Jahre Konziljubiläum

Ökumene zielt aber nicht nur auf eine christliche Einigung und Zusammenarbeit. Ökumene hat eigentlich die ganze bewohnte Welt also alle Religionen und Kulturen und deren Verständigung im Blick. Die positiven Erfahrungen mit dem „Spaziergang zu den Religionen“ im Herbst letzten Jahres wollen wir nun gemeinsam mit der Konzilstadt fortsetzen und vertiefen mit einem multireligiösen Friedensgebet zum Finale des Konziljubiläums.



Jüdische, buddhistische, christliche und muslimische Gruppen und Gemeinden werden mit verschiedenen Impulsen in

Gebeten, Liedern, Texten und Gesten dem Wunsch nach Frieden für die Menschen in dieser Stadt und darüber hinaus Ausdruck verleihen. Dazu sind alle Kon-

stanzerinnen und Konstanzer, aber auch alle Gäste herzlich eingeladen, gemeinsam ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Am Ende wird dies zusammengeführt in einem gemeinsamen Abschluss und so wird hoffentlich kein Schlusspunkt gesetzt,

sondern ein Doppelpunkt, der zu weiteren Schritten in eine Zukunft des Dialogs in der Stadt und unter den Religionen führt.



Monika Pätzel
Leiterin Citypastoral
Ralph Haas
Dekanatsreferent

Fotos:
Oli Hanser
© Konzilstadt Konstanz

Seite 1:
Die Bauchtanzgruppe
Tarha Sahera
begeisterte das Publikum
beim 'Ausflug ins Mittelal-
ter' 2016
und ist auch beim Finale wieder mit dabei.

Seite 2:
Vier Science-Slams fanden
während der Zeit des Jubiläums statt.
Ein 'best of' wird am Finale zu erleben sein.

Ferien in der Natur

Tiere und Bäume: Zwischen Ausbeutung und Vergötzung

Die Beziehung des heutigen Menschen zur Natur erscheint widersprüchlich: Einerseits steigt der Fleischkonsum weltweit weiter an, andererseits erleben wir eine romantisch-esoterische Verehrung von Bäumen, die bis zur Vergötzung reicht. Wie steht die jüdisch-christliche Religion zu unseren Mitgeschöpfen?

Die Antwort der Genesis

Der erste Schöpfungsbericht am Anfang der Bibel (Gen 1,1-2,4a) stammt erst aus Mythen ab dem 10. Jahrhundert v.C. und damit aus einer geschichtlichen Epoche, in der die Menschheit sesshaft geworden war und Stadt-Staaten gebildet hatte.

Die Phase der steinzeitlichen Jäger und Sammler lag lange zurück und war allenfalls in Urgeschichten (Abraham, Issak, Jakob) noch bekannt. Die Schöpfung in sechs Tagen mit dem abschließenden Sabbat reagiert kritisch auf die animistische Frühphase der Kultur, als Sterne, Berge, Flüsse und auch Tiere mit „Göttern“ besetzt waren.

Darum lässt sie Sonne, Mond und Sterne erst am 4. Tag entstehen und weist ihnen sehr prosaisch die Funktion von „Lampen“ für Tag und Nacht zu. Vögel und Fische werden am fünften Tag erschaffen, um Luft und Meere zu bevölkern. Die Landtiere werden am 6. Tag erschaffen, danach – am selben Tag, aber abgesetzt – Menschen, die Gott „ähnlich“ sein sollen. Ihnen wird die Herrschaft über alle Pflanzen und Tiere übergeben:

„Seid fruchtbar und mehret euch und erfüllet die Erde und macht sie euch untertan!“ (Gen 1,28)

„Krone der Schöpfung“ oder Katastrophe für den Planeten?

Diesen Auftrag hat unsere Spezies zweifellos erfüllt: Seit etwa 1800 wächst die Weltbevölkerung exponentiell auf derzeit ca. 7,6 Mrd. und ist in den entlegensten Regionen des Globus präsent. Unser Erfolg im Wettbewerb mit anderen Arten geht auf die einzigartigen Fähigkeiten des Großhirns zurück, über die keiner unserer Primatenverwandten verfügt. Die Folgen dieser Überbevölkerung holen uns nun ein: kein Tag ohne Katastrophenmeldungen zum Thema Vermüllung der Meere oder Ausrottung von Tierarten. Sind das die „gnadenlosen Folgen des Christentums“, wie der Philosoph Carl Amery 1972 in seinem Bestseller „Das Ende der Vorsehung“ schrieb?



Der Auftrag Gottes:

„Hüten und bewahren!“

In der politischen Ordnung der antiken Gesellschaften trug der „Lehensnehmer“ selbstverständlich die Verantwortung gegenüber dem Eigentümer des Gartens, Weinbergs oder der Herde. Dies greift Jesus in seinen Gleichnissen auf (z.B. Mt 21,33ff.). Schon im zweiten (älteren)

Schöpfungsbericht heißt es: „Gott setzte den Menschen in den Garten, damit er ihn bebaue und bewahre“ (Gen 2,15). Jegliche egoistische Ausbeutung der Mitgeschöpfe widerspricht dem Geist und dem Wortlaut der Bibel. Die Haus- und Nutztiere sollen nicht nur in die Sabbatruhe des Menschen (zum Gedenken an den Schöpfer!) eingebunden werden; sie haben in der neutestamentlichen Theologie des Paulus auch Anteil an der Erlösung (Römerbrief 8,19-22).

Bäume sind Pflanzen, keine Heiligtümer

In der Ahnung von der Bedrohung der Lebensgrundlagen kann man in den letzten Jahren eine Vergötzung einzelner Lebewesen erkennen. Der beispiellose Erfolg von Peter Wohllebens Bücher zeigen eine romantisierende Überhöhung der Bäume auf, die jeglicher wissenschaftlicher Grundlage entbehrt. Dies hat der Zürcher Biologe Torben Halbe in seinem Buch „Das wahre Leben der Bäume – Ein Buch gegen eingebildeten Umweltschutz“ (Schmallenberg 2017) aufgewiesen. Wir kommen nicht darum herum einzusehen, dass das dichtbesiedelte Deutschland nicht mehr ein Habitat für Bären, Wölfe und Urwald sein kann, sondern einer klugen, nachhaltigen Bewirtschaftung bedarf, gerade auch im Interesse der Mitgeschöpfe. Ideologische Kämpfe gegen waidmännische Jagd (z.B. von Krähen und Elstern, die Singvögel ausrotten) sind oft kontraproduktiv, gerade wenn wir die Vielfalt in der heimischen Natur und die Landschaftspflege durch Schafherden erhalten wollen.

MTH | Foto: tzoom.de

Wohin geht die Reise des caritativen Handelns in der Region?

Als Christinnen und Christen haben wir – neben Verkündigung und Liturgie – den Grundauftrag der Diakonie. Dieser Dienst am Nächsten steht immer im Zusammenhang mit der aktuellen und zukünftigen gesellschaftlichen Situation. Und wandelt sich demnach mit den Bedürfnissen und Bedingungen der Menschen: Die Welt und damit auch die Kirche spürt, dass sich Vieles und dieses schnell verändert.

Wie können, wollen und müssen wir als Christinnen und Christen, als verfasste Kirche, als verbandlich organisierte Caritas mit diesen Veränderungen umgehen? Welche Antworten haben wir? Und welche Angebote machen wir, damit wir unseren diakonischen Auftrag zum Wohle der Menschen wirkungsvoll erfüllen?

Über diese Fragen diskutierten Vertreter/-innen aus Kirchengemeinden, Dekanat und Region, Vertreter/-innen der Organe der verbandlichen Caritas und Caritasmitarbeitende im Rahmen eines Workshops am 06. Juni 2018 im St. Marienhaus.

In vier Gruppen analysierten die Teilnehmenden, wie wir in der Region mit aktuellen und zukünftigen Herausforderungen umgehen und vor allem, was wir beginnen müssen.

Was wollen wir in unserer Region starten?

1. Verknüpfung der caritativen Arbeit der Kirchengemeinden mit der verbandlichen Caritas

Eine Verknüpfung des caritativen Wirkens der Kirchengemeinden mit der verbandlichen Caritasarbeit ist überfällig. Es steht an, Schritt für Schritt gemeinsam und miteinander den Dienst am Nächsten vor Ort in den Kirchengemeinden zu gestalten.

2. Gemeinsam im Sozialraum Kirche sein
Neben der Verknüpfung von Kirchengemeinden und verbandlicher Caritas wird es zukünftig vor allem um das Wirken als Kirche im Sozialraum gehen müssen. Welche Bedarfe gibt es vor Ort, was bedeutet der Dienst am Nächsten konkret im Quartier oder im Dorf? Und welche Rolle können oder müssen wir als Kirche dort übernehmen – abseits unserer eigenen Strukturen und Angebote? Dazu wollen wir Experimente starten und lernen, welchen Beitrag wir im jeweiligen Sozialraum leisten können.



3. Inklusion im Bereich des Arbeitsplatzes
Mit den Integrationsbetrieben bietet der Caritasverband Arbeitsplätze für Men-

schen mit und ohne Behinderung. Es muss zukünftig darum gehen, dieses Modell mehr in unsere Gesellschaft einzubringen und somit Teilhabechancen zu vergrößern. Darum kümmern sich die Führungskräfte der einzelnen Teilbereiche (Hotel und Gasthaus Seehörnle, Küche im Konradihaus und Reinigungsbetriebe) nun verstärkt.

4. Lebensphasenorientierung für Mitarbeitende

Innerhalb des Arbeitgebers Caritasverband muss der Dienst am Nächsten ebenfalls spürbar sein. Verschiedene Lebensphasen beeinflussen Leistungen und Verantwortungsübernahme im Arbeitsleben. Der Caritasverband stellt sich diesen Veränderungen im Leben der Mitarbeitenden und will zukünftig die Konsequenzen, die sich aus den unterschiedlichen Lebensphasen ergeben, besser in die Aufgabenstellung integrieren.

Am Ende des Workshops wurde deutlich: Vernetzung und Kooperation gewinnen zusehends an Bedeutung. Nur so werden wir den diakonischen Auftrag wirkungsvoll erfüllen. Die Teilnehmenden wollen dran bleiben und in ihrem Wirkungsbereich sensibel sein, für die Bedürfnisse der Menschen. Und tätig werden: mit kleinen Experimenten, mit neuen Konzepten, mit Herzblut und Leidenschaft. Damit das Evangelium gelebt wird.

Constance Weber

Caritasverband Konstanz e.V.

Stabsstelle Verbands- und Unternehmensentwicklung

Foto: Caritasverband Konstanz e.V.

Zum Jakobus- und Weltpilgertag am 25.07.

Konstanz ist seit vielen Jahrhunderten ein wichtiger Sammel- und Ausgangspunkt von Pilgern auf ihrem Weg nach Santiago de Compostela.

In diesem Jahr ist nach nunmehr 1000 Jahren Jakobswegen ein „Weltpilgertag“ ausgerufen. Seit fast 25 Jahren organisiert die Initiative: „Kommt Zeit, kommt Tat“ unter dem Leitwort: „Wer aufbricht, kommt auch heim“ ehrenamtlich Jakobus-Pilgerwege.

Die Akademie der älteren Generation lädt dazu zum Jakobustag herzlich ein:

**11.30 Uhr
Besinnlicher Pilgerweg** von



KN Staad über die Lorettokapelle zum Konstanzer Münster.

Pilgerbegleiter: Wolfgang Brückner

15.00 Uhr

Stefanshaus, Konstanz, Holfhalde 10a

Vortrag zum Thema: „Unterwegssein auf Jakobswegen“ von Gerhilde Fleischer, Isny, Pilgerin, Pilger- und Wegbetreuerin, Ehrenmitglied der Deutschen St. Jakobus-Gesellschaft e.V., Aachen.

Im Anschluss ein gemütliches, gemeinsames Treffen von und mit Pilgern!

Die Veranstaltungen sind frei und auch einzeln möglich. Anmeldung nicht nötig.

Weitere Infos: G.Eckmann, Tel. 07531.21256, gottfried.eckmann@t-online.de

Pilgerbegleiter: W. Brückner, Tel.07531.34847, wmbueckner@t-online.de



GEMA schließt wieder Pauschalvertrag mit den Kirchen

Entgegen der Meldung in KN Juni 2018 kam es nun doch zu einer Einigung zwischen den deutschen Diözesen und der GEMA bezüglich von musikalischen Aufführungen der Kirchengemeinden außerhalb von Gottesdiensten. Diese sind nun wieder pauschal abgegolten und müssen nicht mehr einzeln gemeldet werden. Einzelheiten sind dem Amtsblatt der Erzdiözese Freiburg zu entnehmen.

Konstanz Altstadt

Die Eucharistiefiern entfallen an folgenden Terminen:

Mi, 04.07., 19 Uhr, Paradieskapelle | Mo, 09.07., 9 Uhr, Münster | Do, 12.07., 19 Uhr, St. Stefan,
Do, 26.07., 19 Uhr, St. Stefan

Senioren-gottesdienst

Di, 03.07., 14.30 Uhr, Marienkapelle von St. Stefan

Musikalisches Nachtgebet

Do, 05.07., 21 Uhr, Münster „Vesper“ – mit dem Männerchor

Seelenamt für die Verstorbenen des vergangenen Monats

Do, 05.07., 19 Uhr, St. Stefan

Einführung in das Judentum

Do, 05.07., und Do, 19.07., 20 Uhr, St. Stephanshaus, 1. Termin: Jüdisches Leben und jüdische Feste (mit Ricarda Danegger), 2. Termin: Gelebtes Judentum: Fragen an den „Experten“ (an ein Mitglied der jüdischen Gemeinde).

Kinderkirche | Kleinkindgottesdienst

So, 08.07., St. Stephanshaus – Beginn in der Kirche um 10 Uhr

Sonntagsabendmessen

So, 08.07., 19 Uhr, St. Stefan – So, 22.07., 19 Uhr, St. Stefan – Wegen der Theateraufführung am Münster können weitere 19-Uhr-Abendmessen im Münster nach St. Stefan verlegt werden, bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage www.kath-konstanz.de oder in den aktuellen Gottesdienststörungen.

Frauengemeinschaft

Di, 17.07., 17 Uhr, Treffpunkt Hafenuhr Konstanzer Hafen, Spaziergang in den Kreuzlinger Park und gemeinsames Mini-golfspielen.

Münstermusik

20. und 21. Juli, 20 Uhr, Konstanzer Chorfestival, Rathaus Hof – „Don't stop the music“ – Jugendkantorei, Männerchor, Vokalensemble, Dirigent: Steffen Schreyer

Familiengottesdienst

So, 22.07., 11.15 Uhr, Münster, mit der Kinderkantorei

Ökumen. Schulschluss-gottesdienst

Mi, 25.07., 8.45 Uhr, St. Stefan, für die Schüler der Wallgut- und Stefans-Grundschulen

Begegnungessen

Mi, 25.07., 12-14 Uhr, großer Saal im Marienhaus, Wallgutstr. 11

Kapellenfest St. Martin im Paradies

Sa, 30.06. von 11 bis 24 Uhr | So, 01.07., von 11 bis 16 Uhr, bei der Paradieskapelle. Mit Essen, Trinken, Live-Musik.

Ministranteneinführung

Entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienststörung

Öffentliche Führungen durch das Konstanzer Münster

Jeden Samstag um 11 Uhr, Treffpunkt am Verkaufsstand im Münster, Tickets hier erhältlich. (Erw. 4 Euro, Kinder bis 11 Jahre

frei, Jugendliche bis 18 Jahre: 2 Euro).

Themenführungen sind am Sa, 07.07., „Pilgerziele im Münster – Krypta, Kreuzgang und Heiliges Grab in Jerusalem; und am Sa, 21.07., „Architektour – 1000jährige Baustelle Münster.

Mittwochs-Führungen im Münster mit Konrad Schatz

Mi, 19 Uhr, Treffpunkt im Münster, Tickets hier erhältlich. (Erw. 4 Euro, Kinder bis 11 Jahre frei, Jugendliche bis 18 Jahre: 2 Euro)

Führungen für Kinder und Familien im Konstanzer Münster

Sa, 14.07., 11h – Thema: „Farben, Glas und Geschichten - die Glasfenster des Konstanzer Münsters. Treffpunkt um 11h am Verkaufsstand im Münster, Tickets dort erhältlich. Für Kinder und ihre Familien, Kosten pro Person 6 Euro inkl. Material.

Krebsbachtal | Hegau

St. Mauritius Eigeltingen

So. 08.07., 10.00 h Eucharistiefier
Sa. 14.07., 18.30 h Vorabendmesse
So. 22.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier
So. 29.07., 10.00 h Eucharistiefier

St. Blasius Heudorf

So. 15.07., 10.00 h Eucharistiefier

St. Petrus u. Catharina Honstetten

Sa. 07.07., 18.30 h Vorabendmesse
So. 15.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier
So. 22.07., 09.30 h Festgottesdienst/Patrozinium in Reute

St. Ulrich Nenzingen

So. 08.07., 09.30 h Festgottesdienst/Patrozinium
So. 15.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

St. Peter u. Paul Orsingen

So. 01.07., 09.30 h Festgottesdienst/Patrozinium mit Verabschiedung von Pfr. Faulhammer

So. 08.07., 10.30 h Wort-Gottes-Feier im DA-HEIM

So. 15.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Sa. 21.07., 18.30 h Vorabendmesse

St. Maria Rorgenwies

So. 01.07., 10.00 h Eucharistiefier
So. 08.07., 10.00 h Eucharistiefier
Sa. 28.07., 18.30 h Vorabendmesse

Hohenfels

St. Cosmas u. Damian, Liggersdorf

So, 08.07.: 9.00 Uhr Hl. Messe
So, 15.07.: 10.00 Uhr Hochamt zum Skapulierfest

St. Oswald, Mindersdorf

So, 01.07.: 9.00 Uhr Hl. Messe
So, 22.07.: 10.30 Uhr Hl. Messe

St. Gallus, Deutwang

So, 29.07.: 10.30 Uhr Hl. Messe

St. Verena, Mahlspüren i. Tal

So, 29.07.: 9.00 Uhr Hl. Messe

St. Agatha, Seelfingen

So, 08.07.: 10.30 Uhr Hl. Messe

U.L.Frau, Winterspüren

So, 01.07.: 10.30 Uhr Hl. Messe

So, 22.07.: 9.00 Uhr Hl. Messe

See-End

St. Peter und Paul Bodman

So, 01.07., 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, anschl. Stehempfang mit Verabschiedung von Pfarrsekretärin Rosi Nemack; 17.00 Uhr Konzert mit Christoph Theinert

So, 08.07., 10.30 Uhr Eucharistiefier mit Taufe von Jannis Bader

So, 22.07., 10.30 Uhr Familiengottesdienst

Sa, 28.07., 18.30 Uhr Vorabendmesse

St. Otmar Ludwigshafen

Sa, 07.07., 14.00 Uhr Trauung Denis Reuthebuch und Martina Siebenrock

So, 08.07., 9.00 Uhr Eucharistiefier

Sa, 21.07., 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 29.07., 10.30 Uhr Wortgottesfeier

St. Nikolaus Espasingen

Sa, 07.07., 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 15.07., 9.00 Uhr Eucharistiefier zum Schutzengel-fest, anschl. Prozession mit dem Musikverein

So, 29.07., 9.00 Uhr Eucharistiefier

St. Germanus u. Vedastus Wahlwies

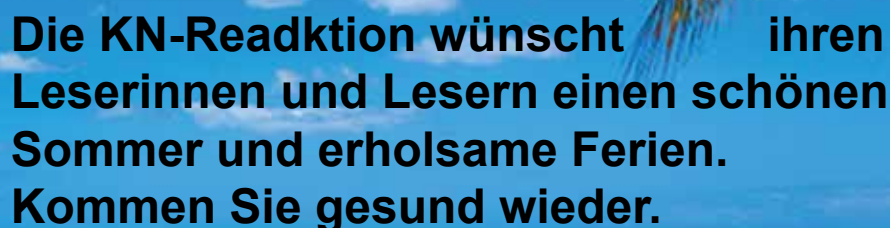
So, 01.07., 14.30 Uhr Taufe der Kinder Henry und Rosalie Kehrer; 15.30 Uhr Kirche für kleine Leute, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum

So, 08.07., 10.30 Uhr Wortgottesfeier

Sa, 14.07., 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Taufe von Adrian Elsner

So, 22.07., 9.00 Uhr Eucharistiefier

So, 29.07., 10.30 Uhr Eucharistiefier



Die KN-Redaktion wünscht ihren Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer und erholsame Ferien. Kommen Sie gesund wieder.

Kath. Hochschulgemeinde

Mittwochstreff: Mi 19.00 im Jakobshaus: Gemeinschaft mit Gottesdienst, Abendessen, Thema und Ausklang an der Bar (nicht am 25.7.)

KHG-Band: Wir spielen bei KHG Gottesdiensten „Neue Geistliche Lieder“ und allerhand rockige und poppige Songs. Dafür suchen wir Musiker/innen und Sänger/innen mit Lust und Spaß an der Musik. Info: info@khg-konstanz.de

KHG-Chor: Wir proben montags um 20:15 im Jakobshaus geistliche und andere Chormusik, mit der wir mehrmals im Semester im Gottesdienst der KHG auftreten. Neue Stimmen sind immer herzlich willkommen! Info: ellena.schmidt@khg-konstanz.de

So, 1.7. 15:30 **Gottesdienst und Begegnung mit Menschen mit Behinderung** im Haus St. Franziskus der Caritas (Uhlandstr. 15/Caritas)

Di, 3.7. 20:00 **Eucharistiefeier, anschl. Come+Go** im Albertus Magnus Haus

Di, 10.7. 22:30 **AusKLANG** im Albertus Magnus Haus

Mi, 11.7. 19:00 **Mittwochstreff:** Fußball-WM: Halbfinale im Jakobshaus

Do, 12.7. 19:00 **Ökumenisches Sommerfest** auf dem Seegrundstück bei der Rupperaner-Brauerei

So, 15.7. 10:00 **Jubiläumsgottesdienst** Maria Hilf in der Maria Hilf Kirche

Di, 17.7. 22:30 **AusKLANG** im Albertus Magnus Haus

Mi, 18.7. 19:00 **Abschiedsgrillfest** im Jakobshaus

So, 22.7. 19:00 **Hochschulgottesdienst zum Semesterende** in der Maria Hilf Kirche

Regelmäßige Gottesdienste: Maria Hilf Kirche: So 19:00 (nicht am 15.7. und 29.7.); Kapelle im Jakobshaus: Di 7:00 (nicht am 24.7.); Mi 19:00 (nicht am 25.7.); Uni Meditationsraum K 328: Mi 12:30 (nicht am 25.7.); Albertus Magnus Haus: Di 22:30 (am 3.7. um 20:00; nicht am 25.7.)

Kolpingsfamilien

Konstanz – Zentral

Infos: Otmar Zoll, 07531.8040840 | gebrueder-zoll@outlook.com

Petershausen

Infos: Walter Kohlbrenner, 07531.29604 | walterkohlbrenner@t-online.de

Radolfzell

Infos: Gebhard Schille 07732.12735 | gebhardschille@gmx.de

Stockach

Infos: Hans-Jürgen Geiger 07771.914716 www.kolping-stockach.de

Reichenau

Infos: Gerhard Blum 07534.7313 | www.kolping-reichenau.de

Stockach

St. Oswald, Stockach

So, 01.07.: 10.30 h HI. Messe

So, 01.07.: 19.00 h Ampelgottesdienst „Was gab dir Kraft?“

Sa, 07.07.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 08.07.: 10.00 h HI. Messe zum Gemeindefest

Sa, 14.07.: 18.30 h HI. Messe

So, 15.07.: 10.30 h HI. Messe

Sa, 21.07.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 22.07.: 10.30 h feierliche HI. Messe zum Patrozinium und Kinderkirche

Sa, 28.07.: 18.30 h Vorabendmesse

So, 29.07.: 10.30 h HI. Messe

So, 29.07.: 18.00 h HI. Messe in polnischer Sprache

St. Michael, Hindelwangen

So, 01.07.: 8.45 h HI. Messe

So, 15.07.: 8.45 h HI. Messe

So, 29.07.: 8.45 h HI. Messe

St. Georg, Hoppetenzell

So, 01.07.: 9.30 h HI. Messe

So, 15.07.: 10.15 h HI. Messe

So, 29.07.: 9.30 h HI. Messe

Herz-Jesu, Zizenhausen

So, 08.07.: 9.30 h HI. Messe

So, 22.07.: 10.15 h HI. Messe

So, 22.07.: 18.30 h Andacht an der Auferstehungsgrotte

St. Konrad, Raithaslach

So, 08.07.: 18.30 h Taizé-Gebet unter freiem Himmel

So, 29.07.: 10.15 h HI. Messe

St. Vitus, Mahlsbüden i. Hg.

So, 08.07.: 9.00 h HI. Messe

St. Martin, Mühlingen

Sa, 07.07.: 19.00 h Vorabendmesse

So, 22.07.: 9.30 h HI. Messe

So, 29.07.: 9.30 h HI. Messe zum Patrozinium St. Anna in Schwackenreute

St. Vitus, Zoznegg

So, 15.07.: 9.30 h HI. Messe und Kinderkirche

Sa, 28.07.: 19.00 h HI. Messe

St. Barbara, Gallmannsweil

So, 08.07.: 9.30 h HI. Messe Mainwangen

Sa, 21.07.: 19.00 h Vorabendmesse in Mainwangen

St. Peter und Paul, Mainwangen

So, 01.07.: 9.30 h HI. Messe zum Patrozinium St. Peter und Paul

Sa, 14.07.: 19.00 h Vorabendmesse

Reichenau

So, 1.7. - Allensbacher SeeprozeSSION Monatssonntag (Wallfahrt der Pfarrei St. Nikolaus, Allensbach zur Reichenau und Festgottesdienst)

Münster, Mittelzell: 09.30 Uhr Festgottesdienst (Münsterchor/Bläserensemble: Hilber, Missa pro patria); **in St. Georg, Oberzell und St. Peter u. Paul, Niederzell keine Eucharistiefeier am 1.7.**

Konstanz St. Georg - Maria Hilf

So, 01.07., 10.00 Uhr **Patrozinium Loretto** | Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Georg - Maria Hilf, anschl. Bewirtung durch den Kirchenchor | 18.00 Uhr Komplet auf Loretto

Mo, 02.07., 19.30 Uhr: **Themenabend** in der Kirche Maria Hilf mit Nadja Schilli anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Kirche Maria Hilf „Mein Kraftort Kirche“

Do, 05.07./12.07., **Schmiedeklinik:** Eucharistiefeier

So, 08.07., 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Maria Hilf zum **Beginn der Jubiläumswoche**, anschl. Talk in der Kirche | ab 12.00 Uhr in der Kirche „So hat's begonnen...“ – Film

Di, 10.07./24.07., **Schmiedeklinik:** Gesprächsabend „Gott und die Welt“

Sa, 14.07., 19.30 Uhr Kirche Maria Hilf: **„Die Orgel rockt“** - Rock, Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel mit Patrick Gläser

So, 15.07., 10.00 Uhr Kirche Maria Hilf: **Festgottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum mit Erzbischof Stephan**, anschl. Pfarrfest | Musikalische Gestaltung: alle musikalischen Gruppierungen der Gemeinde

So, 22.07., 10.00 Uhr Maria Hilf: Eucharistiefeier mit Reisesegen | **Verabschiedung von Gemeindefereferentin Nadja Schilli** | Musikalische Gestaltung: *cfh*Jordare

Di, 24.07., Senioren St. Georg-Maria Hilf: **Fahrt nach Altenrhein** zum Hundertwasserhaus, Würthmuseum Rorschach | Einkehr im Gasthaus Adler Allmannsdorf | Abfahrt: 12.30 Uhr Bushaltestelle Allmannsdorf stadteinwärts, 12.45 Uhr Parkplatz Maria Hilf

Dekanatsjugendbüro

Hofhalde 10a, Kolpinghaus, 78462 Konstanz - Tel. 07531.9189182. E-Mail: lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de

Impressum

KN Kirchliche Nachrichten des katholischen Dekanats Konstanz

Herausgeber: Katholisches Dekanat, Pfalzgarten 4, 78464 Konstanz

Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig

Redaktion: Henning Feldbaum Jungerhalde 22, 78464 Konstanz, Mobil: 0171.7506804, E-Mail: info@eggsoft.de

Druck: Druckerei DB GmbH Fritz-Arnold-Str. 23, 78467 Konstanz

KN Kirchliche Nachrichten erscheint immer am Anfang eines Monats.

Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
SE Konstanz Altstadt, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz 07531 90620 pfarrbuero@kath-konstanz.de			
Münster Konstanz	So 11.15 19.00	Mo - Sa 9.00	B: Sa 9.30
St. Stefan Konstanz	So 10.00	Mo + Do 19.00	
Hl. Dreifaltigkeit Konstanz	Sa 18.00	Fr 12.00 City-Messe	Ö: Mi 18.00 B: Sa 16.30
Paradieskapelle Konstanz		Mi 19.00	
Kloster Zoffingen Konstanz	So 7.30	Di 17.30 Do 7.00	
Stundengebete	Sa + So 17.40 Vesper u. Komplet in der Klosterkirche		
Marienhaus Konstanz	So 10.00		
SE Konstanz St. Georg - Maria Hilf, Maria-Hilf-Platz 3, 78464 Konstanz 07531 9768210 pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de			
St. Georg Konstanz	Sa 18.30 ungerade Monate So 10.00 gerade Monate	Mi + Fr 18.30 am 1. Fr mit eucharistischem Segen	B: Sa 15.30 ungerade Monate Ö: 6.45 am letzten Di im Monat
Maria Hilf Konstanz	Sa 18.30 gerade Monate So 10.00 ungerade Monate 19.00 KHG	Di 9.00	B: Sa 15.30 gerade Monate
Loretto-Kapelle Konstanz		Do 9.00	
Wohnstift Rosenau KN	Sa 17.00		
SE Konstanz Petershausen, St. Gebhardplatz 12, 78467 Konstanz 07531 127220 se-konstanz@petershausen.net			
St. Gebhard Konstanz	Sa 9.00 Marktmesse So 11.15	Mi 9.00 Marktmesse Herz-Jesu-Freitag: 18.00 Hl. Messe und Gebetsvigil für die ungeborenen Kinder, Luisenheim-Kapelle	B: Mi 8.30 Do 18.45 Taizégebet Gebhardskapelle
Bruder Klaus Konstanz	Sa 16.15 Aussetzung Sa 17.00 anschl. Anbetung So 9.30	Mo 9.00 Di 18.30 Fr 9.00 latein. täglich 19.15 Eucharistische Anbetung	Mo 17.30 Do 18.45 Rosenkranz B: Di 18.00 Fr 8.30 Sa 16.15
St. Suso Konstanz	So 9.30	Do 17.15 euch. Anbetung Do 18.30 Fr 15.00	
SE Bodanrückgemeinden, Martin-Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz 07531 44171 st.peterundpaul.kn@t-online.de			
St. Peter u. Paul Litzelstetten	Sa 18.00 So 11.00	Do 18.30	
St. Nikolaus Dingelsdorf	Sa 18.00 So 9.30 wöchentl. Wechsel	Mi 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Verena Dettingen	Sa 18.00 So 9.30 wöchentl. Wechsel	Di 18.30	
St. Leonhard Wallhausen		Fr 18.30	
Hl. Kreuz Oberdorf	Sa 18.00 So 9.30 letzter Sa/So im Monat		
SE Wollmatingen - Allensbach, Radolfzeller Str. 42, 78467 Konstanz 07531 92480 pfarramt.martin@kath-wa.de			
St. Martin Konstanz			B: Sa 17.15 wenn Vorabendmesse, ansonsten nach Vereinbarung
St. Gallus Konstanz	siehe unter "Aus den Seelsorgeeinheiten"	Fr 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Nikolaus Allensbach			B: nach Vereinbarung
St. Josef Langenrain			B: Sa 17.15 wenn Messe, sonst nach Vereinbarung
Klosterkirche Hegne		So 9.30 Stundengebete: So 7.30 Laudes 17.45 Vesper	Mo 10.30 Krypta Di+Fr 17.45 Mi 10.30 Pilgermesse Krypta Do 7.00 Sa 8.00
Kapelle beim ZfP Reichenau	Sa 16.00 Winterzeit 18.30 Sommerzeit (ab 18.3.)		
Kliniken Schmieder Allensbach		Mi 18.30 Eucharistiefeyer oder ökumenische Abendandacht im Wechsel	
SE Reichenau, Münsterplatz 4, 78479 Reichenau 07534 995060 info@kirchengemeinde-reichenau.de			
Münster St. Maria und Markus Mittelzell	So 10.00	Di 18.45 Mi 7.30	B: Di 18.15 wenn Messe
St. Georg Oberzell	Sa 18.30 So 9.00 im Wechsel mit Niederzell	Mo + Do 18.45	B: Do 18.15 wenn Messe
St. Peter u. Paul Niederzell Stundengebete	Sa 18.30 So 9.00 im Wechsel mit Oberzell So 6.15 Morgenhore 12.15 Mittagshore 19.30 Abendhore als Vesper	Fr 18.45 täglich außer Mo: 6.15 Morgenhore 12.15 Mittagshore 19.30 Abendhore	
Krankenhäuser			
Luisenheim-Kapelle KN	So 8.45	Mo 18.00 Di 10.00 Do 18.00	Sa nach Herz-Jesu-Freitag: 19.00 Herz-Marien-Sühnesamstag mit Anbetung + Rosenkranz
Salzberg Konstanz		Fr 10.00	
Kath. Hochschulgemeinde, Werner-Sombart-Str. 11, 78464 Konstanz 07531 62570 khg@uni-konstanz.de			
Maria Hilf Konstanz	So 19.00 nicht in den Semesterferien	die Werktagsgottesdienste finden Sie unter der Rubrik "Aus den Seelsorgeeinheiten"	

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
SE St. Radolt, Marktplatz 7, 78315 Radolfzell 07732 2016 buero.ulf@kath-radolfzell.de			
Münster ULF Radolfzell	Sa 18.45 So 9.15 + 11.15	Mo 19.15 Mi 9.15 Wallfahrtsmesse Fr 18.15	B: Sa 15.00
St. Meinrad Radolfzell	So 10.30	Do + Fr 18.30	
St. Nikolaus Böhringen	Sa 19.00 oder So 9.00 oder So 10.45 im wöchentlichen Wechsel	Di 19.00	
St. Zeno Stähringen	wie St. Nikolaus Böhringen	Do 19.00	
St. Ulrich Güttingen	So 9.00	Di 18.30	
St. Georg Liggeringen	So 10.15	Do 19.00	
St. Gallus Möggingen	Sa 17.30	Di 19.00	
St. Laurentius Markelfingen	wie St. Nikolaus Böhringen	Mi 19.00 Fr 9.00	
SE Stockach, Pfarrstr. 3, 78333 Stockach 07771 2398 sekretariat@kath-stockach.de			
St. Oswald Stockach	Sa 18.30 So 10.30	Mo + Mi 9.00 Do + Fr 18.30	B: Sa 17.00
St. Michael Hindelwangen	So 8.45	Di 18.30	
St. Georg Hoppetenzell	So 9.00 / 9.30 14-tägig	Do 18.30	
Herz-Jesu Zizenhausen	So 9.00 / 10.15 14-tägig	Fr 18.30	
St. Konrad Raithaslach	So 9.00 / 10.15 1-2x im Monat	Werktagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"	
St. Vitus Mahlsbüren i.H.			
St. Martin Mühlingen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Mo + Mi 19.00	Mo 18.30 Rosenkranz
St. Barbara Gallmannsweil	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Do 19.00	
St. Peter u. Paul Mainwangen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Di 19.00 am 1. Di im Monat in der St. Otmar-Kapelle	
St. Vitus Zoznegg	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Fr 18.30 Rosenkranz 19.00	Fr 18.30 So 14.00 Rosenkranz
St. Anna Schwackenreute			So 13.30 Rosenkranz
SE Krebsbachtal Hegau, Friedhofstr. 17, 78359 Orsingen-Nenzingen 07771 2529 buero@se-krebsbachtal.de			
St. Ulrich Nenzingen	die Sa/So-Gottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“	Fr 14-tägig	
St. Peter u. Paul Orsingen		Do 14-tägig	
St. Mauritius Eigeltingen		Di 14-tägig	Do - 4-wöchig in Homberg:
St. Petrus u. Catharina Hohnstetten		Di 14-tägig	Do - 4-wöchig in Reute Do - 4-wöchig in Eckartsbrunn
St. Blasius Heudorf		Mi 14-tägig	
St. Maria Rorgenwies		Do 4-wöchig	
SE Hohenfels, Hauptstr. 35, 78355 Hohenfels-Liggersdorf 07557 339 pfarramt@seelsorgeeinheit-hohenfels.de			
St. Cosmas u. Damian Liggersdorf	siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger, das Ortsblatt sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“		
St. Oswald Mindersdorf			
St. Gallus Deutwang			
St. Verena Mahlsbüren i. Tal			
St. Agatha Seelfingen			
U.L.Frau Wintersbüren			
SE See-End, St.-Otmar-Str. 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen 07773 5239 mail@kath-pfarramt-ludwigshafen.de			
St. Peter u. Paul Bodman	Sa 18.30 So 9.00 So 10.30 Eucharistiefeier im Wechsel	Di 19.00 abwechselnd Pfarrkirche und Weilerkapelle	Mi 8.00 Laudes
St. Otmar Ludwigshafen		Fr 19.00	Fr 15.00 So 18.00 Rosenkranz
St. Nikolaus Espasingen		Do 9.00	
St. Germanus und Vedastus Wahlwies		Mi 19.00 Pfarrkirche	Mi 18.30 Rosenkranz Do 8.15 ökum. Morgenlob in der evang. Johanneskirche
Frauenberg Bodman		Do 8.00 Wallfahrtsmesse (Mai - Sep)	Do 6.30 Kreuzweg zum Frauenberg (Mai bis Sep)
Messen in anderen Sprachen			
kroatisch	So 10.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	ukrainisch-katholisch	2. + 4. So im Monat 17.30 Kapitelsaal Münster Konstanz
polnisch	2. So / Monat 16.00 Bruder-Klaus KN siehe auch unter St. Oswald, Stockach	italienisch	3. So im Monat 16.00 Kapitelsaal Münster Konstanz
B = Bußsakrament Ö = ökum. Morgen-/Abendgebet WG = Wortgottesdienst			

Kloster Hegne

Mo, 02.07., 19.30 Uhr **Abendlob am See** – Impulse, Besinnung, Gebet. Treffpunkt vor dem Haus Ulrika; nur bei gutem Wetter. Im Rahmen unseres Sommerprogramms bis Ende August immer montags. Do., 19.07., 18.00 – 20.30 Uhr **Kamin-gespräch:** Maria Ward – Führung aus ignatianischen Quellen. Vor mehr als 400 Jahren gründete die Engländerin Maria Ward eine Frauengemeinschaft, die heute den Namen Congregatio Jesu trägt. Kommen Sie an diesem Abend mit Sr. Sabine Adam, Provinzoberin ins Gespräch und gewinnen Sie Impulse für Ihr eigenes Führungshandeln. Bitte melden Sie sich bis 03.07. an.

Sa., 21.07., 15.30 – 18.00 Uhr **Kreativzeit.** Für alle, die Freude am Experimentieren, Malen und Gestalten haben und ihre schöpferischen Fähigkeiten ausprobieren und entfalten wollen. Mit Schwester Regina Lehmann. Bitte melden Sie sich bis 06.07. an.

Sa., 04.08., 9.30-17.00 Uhr Zeit zum Malen – **Zur Ruhe kommen, in der Stille zu sich selbst finden** und den eigenen Ausdruck entdecken. Mit Ondine Höhne. Bitte melden Sie sich bis 18.07. an.

26.-30.08. **Wander-Kurzexerziten.** Beim meditativen Wandern nehmen wir achtsam bei jedem Schritt Kontakt zur Erde auf, spüren den Boden unter den Füßen und suchen die Quelle der Lebendigkeit in uns. Mit Katrin Gergen-Woll. Bitte melden Sie sich bis 12.07. an.

30.08.-02.09. **Urlaubstage am See für Trauernde.** Durch den Verlust eines geliebten Menschen haben Sie sich in einem längeren Trauerprozess verändert und wollen nun achtsam spüren, was in Ihrem Leben wichtig ist. Sie haben Lust, neuen Menschen zu begegnen. Mit Sabine König und Katrin Gergen-Woll. Bitte melden Sie sich bis 18.07. an.

31.08.-07.09. **Fastenurlaub nach der Buchinger Methode.** Fasten ist ein Königsweg der Reinigung von Körper, Seele und Geist. Mit Susanne Mattke. Bitte melden Sie sich bis 20.07. an.

Jeden Mittwochabend **"Offene Bibelmeditation"** von 20-21 Uhr im Meditationsraum von Hotel "St. Elisabeth".

Info und Anmeldung: Kloster Hegne, Referat Bildung, Konradstr. 1, 78476 Allensbach-Hegne. Tel. 07533 807260 E-Mail: bildung@kloster-hegne.de www.kloster-hegn.de. Gerne senden wir Ihnen unser Bildungsprogramm für 2018 zu.

Sommerprogramm im Kloster Hegne: Bis zum 27. August sind alle eingeladen, die das Kloster Hegne gerne besuchen und sich eine kleine ‚Auszeit‘ gönnen wollen. Infos zu den einzelnen Angeboten unter 07533.807-260 oder unter www.kloster-hegne.de.

Besonders möchten wir aufmerksam machen auf die Spirituelle Lesung mit Prof. Dr. Dr. Paul Zulehner zum Thema Kirchengvision

„Wir erleben nicht eine Ära des Wandels, sondern einen Wandel der Ära“, so Papst Franziskus. Die Konstantinische Ära ist tatsächlich zu Ende gegangen, in der Zugehörigkeit zur Kirche Schicksal war. Heute können die Menschen frei wählen. Bei dieser Wahl spielt es für die meisten Menschen eine entscheidende Rolle, ob ihnen das Evangelium guttut. Für ihre Aufgabe in dieser neuen Ära brauchen die Kirchen starke Visionen, die aus dem Evangelium geboren sind. An diesen können sie sich orientieren. Diese motivieren sie, bei den Menschen zu sein. Um solche unverbrauchte Kirchengvisionen wird es in der Spirituellen Lesung mit Paul M. Zulehner gehen. Sonntag, 8. Juli 2018. Beginn um 15.30 Uhr im Hotel St. Elisabeth des Klosters Hegne, Eintritt: 6,- €.

Geistlicher Tag

im Haus St. Elisabeth. Der Geistliche Tag lädt ein zur Unterbrechung des Alltags im Schweigen und Hören. Die Elemente sind: Am Freitag Einübung in Stille und Meditation, Revision (Lebensbetrachtung) und Eucharistische Anbetung. Am Samstag Morgenlob, Eucharistiefeier, Schriftgespräch und Erfahrungsaustausch. Ltg. Sasbacher Koinonia.

Leitwort: "Christus Jesus kam und verkündete den Frieden: Euch, den Fernen, und uns, den Nahen". Eph 2, 13-18. Termin: 20.07., 18 h - 21.07., 11.30 h. Anmeldung jeweils eine Woche vor Beginn unter Tel. 07533.9366-2000 oder E-Mail: info@st-elisabeth-hegne.de

Bodanrückgemeinden

St. Marien Mainau

So, 8.7., 22.7.: 12.30 h Ökumenischer Wortgottesdienst

St. Peter und Paul, Litzelstetten

So, 1.7.: 10.00 h Eucharistiefeier zum Patrozinium

So, 8., 15., 22., 29.7.: 11:00 h Eucharistiefeier

St. Verena, Dettingen

Sa, 14., 28.7.: 18 h Eucharistiefeier

So, 8.7.: 9.30 h Eucharistiefeier

So, 15.7.: 19.00 h Taizé-Abendlob

So, 22.7.: 10.00 h Eucharistiefeier zum 50jährigen Jubiläum des Kinderhauses St. Verena

St. Nikolaus, Dingelsdorf

Sa, 7.7., 21.7. : 18:00 h Eucharistiefeier

So, 15.7. : 9.30 h Eucharistiefeier als Familiengottesdienst, gemeinsam mit dem Kinderhaus am Klausenhorn

Hl. Kreuz, Oberdorf

So, 29.7.: 9.30 h Eucharistiefeier

Citypastoral Konstanz

Da Sein

Gelegenheit zum persönlichen Gespräch im Kirchenladen / Infotheke der Dreifaltigkeitskirche: Mo – Fr von 16 bis 18 Uhr und Samstag von 11 -13 Uhr

5 nach 12 im Sommer

20 Minuten für die Seele; Orgelmeditation-Impuls-Stille, jeden Sa, 12.05 bis 12.25 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Amen: Ökumenisches Abendgebet jeden Mittwoch um 18 h in der Dreifaltigkeitskirche

Mittagspause einmal anders

Meditation, Stille, Achtsamkeit - jeden Dienstag von 12.30 Uhr bis 12.50 Uhr – im Chorraum der Dreifaltigkeitskirche (nicht in den Schulferien)

Spirituelle Kirchenführung – diesmal in St. Stefan

Di, 10.07., 19.30 Uhr. Den Kirchenraum geistlich erfahren. Ausgewählte Informationen, dazu spirituelle Texte und stimmungsvolle Live-Musik auf Drehleier und Dudelsack. Mit Ines Stadie, Kunsthistorikerin; Monika Pätzler, Leiterin Citypastoral und Norbert Geißler, musikalische Gestaltung.

Bildungszentrum Konstanz

Feindbild Russland – Geschichte und Gegenwart

Vortrag Referent: Ulrich Büttner. Di, 3.07., 19.30 bis 21.00 Uhr. Bildungszentrum

Rundgang mit dem Henker durch das mittelalterliche Konstanz – nur für Mutige

Referent: Ulrich Büttner. Di, 10.07., 19 bis 20.30 Uhr. Treffpunkt vor dem Schaukasten Bildungszentrum

Hinweis:

In den Sommerferien haben wir vom 26. Juli bis einschließlich 09. September 2018 geschlossen. Ab 10. September sind wir zu den bekannten Zeiten Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr wieder für Sie da. Das neue Programm für Herbst/Winter erscheint Anfang September. Wir wünschen allen einen schönen Sommer.

Hausmeister/in gesucht!!

Wir sind eine Bildungseinrichtung der Erzdiözese Freiburg und suchen für unsere Räumlichkeiten in Konstanz ab Sept. 2018 eine/n freundliche/n Hausmeister/in auf Minijobbasis. Wenn Sie über praktisches und technisches Verständnis verfügen, zeitlich flexibel sind (teilweise auch abends), gute Deutschkenntnisse besitzen und uns bei der Vorbereitung unserer Veranstaltungen helfen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Tel. 07531 17626 | info@bildungszentrum-konstanz.de

Wollmatingen – Allensbach

St. Martin, Wollmatingen

Di, 03.07.: 8.30h Eucharistiefeier, anschl. gem. Frühstück

So, 08.07.: 11.00h Eucharistiefeier

So, 15.07.: 10.00h ökum. Gottesdienst in der Walsiedlung (Pfaffenmooshalle) anlässlich des Siedlerfestes

Do, 19.07.: 4. Ausfahrt des Seniorenkreises nach St. Peter

Sa, 21.07.: 18.00h **Jubilare Deo**: anlässlich des 120-jährigen Jubiläums des Kirchenchores von St. Martin findet das sonst im Kloster Hegne stattfindende Jubilate Deo am 21.07. um 18.00 Uhr in der St. Martinskirche statt. Es singen verschiedene Chöre der Seelsorgeeinheit.

Do, 26.07.: 19.00h Eucharistiefeier, anschl. Sing- u. Grillabend der Frauengemeinschaft

Fr, 27.07.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenheim Urisberg

So, 29.07.: 11.00h Eucharistiefeier

Kirchenschiff

Ökumenische Gottesdienste auf dem Untersee: So 8.7., Abfahrt ist um 18.45 Uhr ab Allensbach (Anlegestelle Baumann) und 19.00 Uhr auf der Insel Reichenau (Herrenbrücke, Steg 6).

Anmeldung im Verkehrsbüro Allensbach Tel.: 07533/80135, E-Mail: tourismus@allensbach.de oder Tourist-Information Reichenau Tel.: 07534/92070, E-Mail: info@reichenau-tourismus.de

St. Gallus, Fürstenberg

Mi, 04.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 06.07.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 08.07.: 9.30h Eucharistiefeier

Fr, 13.07.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 15.07.: 11.00h Eucharistiefeier (JAMBARIS), anschl. Sommerfest

Mi, 18.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 20.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Akademie der älteren Generation

25.07. - 15 Uhr: Zum heutigen Pilger- u. Jakobstag: „Wer aufbricht, kommt auch heim“. Ökumenisch Unterwegssein auf Jakobswegen.

Diese Veranstaltung findet in Verbindung mit einem Pilgertreffen im Haus zum Hl. Stefan, Stephansplatz 39 statt.

Unsere Referentin ist seit über 30 Jahren als erfahrene Pilgerin und Begleiterin auf Jakobswegen unterwegs. Vieles kann sie uns berichten. So zuletzt von ihrem Weg mit dem Rollator auf dem spanischen Camino und Ihr Ankommen in Santiago de Compostela.

Referentin: Gerhilde Fleische, Isny, Ehrenmitglied im Vorstand der St. Jakobusgesellschaft.

Information: Gottfried Eckmann, Telefon 07531.21256, E-Mail: gottfried.eckmann@t-online.de

Siehe auch Ankündigung auf Seite 3

So, 22.07.: 11.00h Eucharistiefeier

Sa, 28.07.: 18.00h Eucharistiefeier

Familien Sonntag

So 15.7. Sommerfest der Gemeinde. 11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Jambaris, anschl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Spiele für Groß und Klein.

ZfP Reichenau

Sa, 07.07., 14.07., 21.07. u. 28.07.: 18.30h Eucharistiefeier

St. Nikolaus Allensbach

So, 01.07.: Keine Messfeier, 9.00 h Abfahrt SeeprozeSSION auf die Insel Reichenau (Schiffahrt Baumann). 9.30 Uhr Feierliches Hochamt im Münster Maria und Markus, Mittelzell. Gleichzeitig findet ein Kindergottesdienst im Kapitelsaal statt.

Do, 05./12./19.07.: 9.30 h Eucharistiefeier der Kath. Frauengemeinschaft

So, 08./22.07.: 11.00 h Eucharistiefeier

So, 15.07.: 10.00 h Ökumenischer Gottesdienst auf dem Walzenberg Allensbach

So, 29.07.: 10.30 h Ökumenischer Gottesdienst am Seetorfest Allensbach

St. Josef Langenrain

Sa, 07./14./07.: 18.00 h Eucharistiefeier

So, 22./29.07.: 9.30h Eucharistiefeier

Kliniken Schmieder Allensbach

Mi, 04./18.07.: 18.30 h Ökumenische Abendandacht

Mi, 11./25.07.: 18.30 h Eucharistiefeier

St. Jakobus Kaltbrunn

Di, 10.07.: 18.30 h Eucharistiefeier

Di, 24.07.: 18.30 h Patrozinium St. Jakobus, anschl. Umtrunk

Hegne Klosterkirche

So, 08.07.: 16-17 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der Menschen, die auf die Fürsprache von Sr. Ulrika vertrauen.

Haus Ulrika | Kloster Hegne

Unser Bestes: Das Gebet

Wir laden ein zum Gebet miteinander – füreinander – für andere am **26. Juli von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Haus Ulrika.**

Männerwerk

Männerbetstunden in den Anliegen unserer Zeit auf Loretto: Mo, Di, Mi, Do 19 h | So 15 h (allgemein)

Do, 26.07., 19 Uhr, Abendmesse in St. Stefan, anschließend **richtungs-Gespräch** im Stefanshaus

Friedensgebet der ACK

Ökumenisches Friedensgebet der christlichen Kirchen am Fr, 20.07., um 18 Uhr, in der evangelischen Pauluskirche an der Mainaustraße

Konstanz Petershausen

Kinder und Familien:

So. 01.07., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche, (St. Gebhard);

So. 08.07., 11.15h Familiengottesdienst u. Ministrantenaufnahme, Kinderkirche und der Band GebHardRock (St. Gebhard);

So. 22.07., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche (St. Suso);

So. 22.07., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche und dem Chor Odem (St. Gebhard);

Musik im Gottesdienst:

So. 08.07., 11.15h siehe oben

Sa. 14.07., 18.30h Hl. Messe mit dem Chor ConTakt (St. Suso);

So. 15.07., 10.00h Festgottesdienst Patrozinium St. Gebhard mit dem Gebhardschor und -orchester unter Leitung von Martin Weber: Anton Dvorák: Messe D-Dur op. 86, G.F. Händel: „Ihr Schall gehet aus“ (Messias) Mechthild Bach, Sopran; Waltraud Flatscher, Alt; Ulrich Müller-Adam, Tenor; Hermann Locher, Bass (St. Gebhard);

So. 15.07., 18.00h Vesper mit Vokalquartett unter Leitung von Martin Weber (St. Gebhard);

So. 22.07., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche und dem Chor Odem (St. Gebhard).

Gottesdienste polnische Gemeinde:

So. 08.07., 16.00h Hl. Messe (Bruder Klaus).

Gottesdienste der philipp. Gemeinde:

So. 15.07., 16.00h Hl. Messe (Bruder Klaus).

Gottesdienste syrisch-orth. Gemeinde: So. 01.07., 15.30h Hl. Messe (St. Gebhard).

Konzerte:

Sa. 07.07., 11.30h Orgelmusik zur Marktzeit: Simon Menges, Arbon, Schweiz (St. Gebhard);

Fr. 13.07., 20.00h Festkonzert zur Gebhardsfestwoche mit dem Bachchor Bad Segeberg unter Leitung von Andreas J. Maurer-Büntjen: Werke von Ives, Copland, Rheinberger, Durufé, Gjeilo, Mendelssohn u.a.; Eintritt frei – Kollekte (St. Gebhard).

Senioren:

Mi. 04.07., 09.00h Marktmesse der Senioren (St. Gebhard);

Di. 10.07., 14.30h Seniorengottesdienst mit Krankensalbung, danach Beisammensein im Pfarrgarten (St. Gebhard);

Sonstiges:

Mi. + Fr. 15.00-18.00h Öffnungszeiten der Pfarrbücherei im Pfarrhaus St. Suso.

weitere regelmäßige Termine:

Bruder Klaus: Bibelteilen jeden 1. + 3. Do im Monat um 20h im Pfarrhaus

Bruder Klaus: 24h Eucharistische Anbetung, www.anbetung-konstanz.de

St. Gebhard: Segen und Spaß: Mutter-Kind-Gebetskreis dienstags 9.00h! Bitte vorher anmelden unter x.eichwald@petershausen.net oder +49/17684261097

„Herr, mach uns zu einem Werkzeug deines Friedens!“ Einladung zur Mitfeier des Hausherrenfestes

Grüß Gott!

Ganz herzlich darf ich Sie auch in diesem Jahr im Namen der Münsterpfarrei Radolfzell zur Mitfeier des Hausherrenfestes einladen.

Wir freuen uns sehr, dass der Herr Generalvikar der Erzdiözese Freiburg, Msgr. Dr. Axel Mehlmann, seine Teilnahme und die Festpredigt zugesagt hat und mit uns feiern wird. Das genaue Festprogramm finden Sie nachstehend.

Ich würde mich freuen, Sie über die festlichen Tage zu Ehren unserer Schutzpatrone Theopont, Senesius und Zeno begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichem Gruß
Ihr Michael Hauser, Pfarrer

Samstag, 14. Juli

18:45 Uhr Wallfahrtsmesse im Münster mit Neuen Geistlichen Liedern



terchores unter Leitung von Münsterkanttor Andreas Jetter (Carl Maria von Weber: Jubel-Messe); anschl. Reliquienprozession durch die Altstadt und Fürbittgottesdienst auf dem Marktplatz
11.30 Uhr Amt mit deutschen Liedern zu Ehren der hl. Hausherren
19.15 Uhr Feierliche Hausherrenvesper mit sakramentalem Segen

Montag, 16. Juli

7.00 Uhr Betsingmesse zu Ehren der hl. Hausherren
8.00 Uhr Abholung der Mooser Wasserprozession (Hafenmole) und Prozession zum Münster; anschl. Mooser Hausherrenamt (Predigt: Generalvikar Msgr. Dr. Axel Mehlmann, Freiburg) unter Mitwirkung

Freitag, 13. Juli

17:00 Uhr Kinderhausherrenprozession vom Stadtgarten ins Münster, anschl. Kindersegnung

Sonntag, 15. Juli

9.00 Uhr Feierl. Hausherrenamt (Predigt: Generalvikar Msgr. Dr. Axel Mehlmann, Freiburg) unter Mitwirkung des Müns-

des Kirchenchores Moos-Weiler

19.15 Uhr Feierliche Hausherrenandacht mit sakramentalem Segen

Foto: St. Radolt, Radolfzell

25 Jahre Erzieherin im St. Sebastian e.V.

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung des St. Sebastian e.V. am 3. Mai wurde Maria Hirling aus dem Kindergarten St. Nikolaus in Böhringen für ihre 25-jährige Tätigkeit als Erzieherin in katholischen Kindergärten geehrt.

19 Jahre davon leistete sie wertvolle Dienste im Kindergarten St. Nikolaus in Böhringen und begleitete dort liebevoll Generationen von Kindern durch ihre Kindergartenzeit.

Mit Blumengrüßen und einem kleinen Geschenk würdigten die Vorsitzenden des St. Sebastian e.V., Pfarrer Michael Hauser und Diakon Michael Dohm sowie die Kindergartengeschäftsführung Michaela Gesell und für die Mitarbeitervertretung Andrea Sproll die außerordentliche Dienstreue der Mitarbeiterin.



von links: Andrea Sproll (MAV), Pfr. Michael Hauser, Maria Hirling, Michael Dohm, Michaela Gesell
Foto: Christof Stadler

Pfr. i.R. Richard Leibbach – 65 Jahre Priester



Am 31. Mai konnte **Pfarrer i.R. Richard Leibbach** sein **Eisernes Priesterjubiläum** feiern.

Wir gratulieren herzlich und wünschen dem Jubilar alles Gute und weiterhin Gottes Segen.

Fotos: Christof Stadler

rechts: Pfr. Leibbach

links - von links: Pfr. Lämmle, Pfr. Ott, N.N., Pfr. Hermanns, Pfr. Leibbach, Pfr. Hauser, Pfr. Duffner, N.N.



Blick über die Grenze

Kirche St. Stefan, Emmishofen

Mit dem südlichen Vorland, dem Gebiet der heutigen Stadt Kreuzlingen, bestand während Jahrhunderten bis in die Neuzeit eine enge kirchliche und wirtschaftliche Bindung zu Konstanz.



So waren die Bewohner des einstigen Bauerndorfes Emmishofen nach St. Stephan in der Stadt zugeteilt, sie hatten da den Gottesdienst zu besuchen und ihre Toten auf dem dortigen Friedhof, inmitten der heutigen Stadt Konstanz, zu begraben.

Das Kreuzwunder von 1384 auf Bernrain veranlasste einen wohlhabenden Konstanzer Bürger, am Ort des Geschehens eine Kapelle zu stiften und diese dem Rat der Stadt zu übergeben. Dieses kleine Gotteshaus wurde 1388 der geistlichen Pflege der Konstanzer Pfarrkirche, dem Kollegiatstift St. Stephan, als Wallfahrtsort anvertraut.

Mit den politischen Umwälzungen und der Gründung eines eigenen schweize-

rischen Staatsgebietes, verbunden mit der Auflösung des Bistums Konstanz im Jahre 1821, kam es zur Bildung der katholischen Kirchgemeinde Emmishofen, wobei die während all den Jahren mehrfach vergrösserte Wallfahrtskirche oben auf dem Bernrain nunmehr als dörfliche Pfarrkirche diente.

Der Bau der Eisenbahnlinien brachte der Gegend in der Folge eine bedeutende wirtschaftliche Entwicklung, womit sich auch ein starkes Wachstum der Einwohnerschaft einstellte. Schon bald erwies sich das Gotteshaus auf Bernrain zu klein und vor allem für ältere Personen durch das Bergaufgehen zu mühsam. Ganz am Ende des 19. Jh. nahmen die Bestrebungen zum Bau einer grossen Kirche unten im Dorf immer zielstrebigere Formen an und endeten schlussendlich mit deren Verwirklichung.

Als Gewinner des Architekturwettbewerbes wurde der junge Frauenfelder Architekt Albert Rimli beauftragt, sein Projekt zur Baureife auszuarbeiten. Die Kirche Emmishofen ist gewissermassen das Erstlingswerk des damals kaum dreißig Jahre alten Baufachmanns.

Verbunden mit grosser Opferbereitschaft der Bevölkerung sowie der Gewissheit, das Ansehen des Dorfes durch seine Kirche und insbesondere des Kirchturms hervorzuheben, erfolgte ab dem Sommer 1900 die Inangriffnahme des Kirchenbaus. Während den folgenden drei Jahren entstand nach den Plänen des Architekten in handwerklicher Tätigkeit, fernab der heutigen baulichen Hilfsmittel, ein markanter im neubarocken Stil und in Kreuzform gestalteter Kirchenbau. Wie damals darf sich der Turm von 69 Metern Höhe auch heute noch als markantes Wahrzeichen von Emmishofen sehen lassen.

Das Kircheninnere, ein prächtiges Raumgefühl vermittelnd, verleiht den Besuchern ganz besonders die überwältigende Gottesnähe. Zum Wertvollsten und weltweit auch Einzigartigsten der Emmishofer Kirche, in Anlehnung an die Konstanzer Vergangenheit den Namen St. Stefan tragend, zählt die Ausstattung mit Altären, Kanzel, Taufstein und Kreuzwegstationen aus Majolika.

Die Kanzel, der Taufstein sowie die Kreuzweg-Stationen sind vollständig aus gebranntem Ton gefertigt und mit typischer Majolika-Glasur überzogen.

Diese Werke sind kunstgeschichtliche Raritäten und eine prächtige Schöpfung des damaligen Hafners Stefan Burkart, der in Emmishofen eine blühende Firma für Ofenbauten betrieb. Von ganz besonderer



Pracht zeigt sie die Kanzel, aus verschiedenen Grossstücken gebrannt gilt sie in Fachkreisen nach wie vor als technisches Wunderwerk. Ein reizender Spruch für die Nachwelt erinnert beim Kanzeleinstieg:

**„Meister Burkat ist mein Stifter, sein Sohn Otto mein Errichter.
Sein Sohn Adolf brannte mich, die ganze Familie freute sich.
Geb ihr Gott dafür den Segen und der-einst das ewige Leben“**

Eindrücklich vermittelt der prachtvolle Innenraum des Gotteshauses zusammen auch mit dem Hochaltar, den beiden Seitenaltären, den Fenstern sowie der imposanten Orgel ein bedeutendes Zeugnis vom Stolz und der Opferbereitschaft der damaligen, seit 1930 nun zu Kreuzlingen gehörenden Emmishofer Kirchgemeinde.

Georg Strasser
Fotos: Gregor Stücheli



Tag der Pastoralen Dienste



In Anlehnung an die Pastoralen Leitlinien: „Christus und den

Menschen nah“ fand am 14.06. auf der Insel Reichenau ein **Tag der Pastoralen Dienste** mit Erzbischof Stephan Burger statt.

Inhaltliche Tagesplanung

- Eucharistiefeier in St. Georg, Oberzell
- Bibelarbeit zum Evangelium vom Senfkorn (Markus 4, 26-34)



- Impuls von Domkapitular Kohl
- Wanderung zu St. Georg mit Impulsfragen
- Abschlussliturgie

Fotos:
Christina Wöhre



SE Konstanz - Petershausen
.... auch 2018 fahren wir wieder nach Taizé
Urlaub oder Ferien einmal bewusst anders verbringen
2. – 9. September 2018

Oikoumene

Reconciliation and Confidence

TAIZÉ

in der letzten Woche der Sommerferien
Anmeldung bis 26.07.18 über die Kontaktadressen:
Martin Fritz, Allmannsderfer Str. 36, 78467 Konstanz, Tel.: 54975 Email: fritz.martin@onlinehome.de
W. Lübke, R.-Wagner Str. 17, 78464 Konstanz, Tel.65679 Email: w-luebke@t-online.de

Wöchentliches Taizé-Gebet: donnerstags 18.45 Uhr St. Gebhard

50 Jahre Kirche Maria Hilf

„Ich baue was ich glaube.“ Prof. Franz Hitzel

Tierseelsorge mit Gemeindefreierin Nadja Schill:
Montag, 15.06.2018 um 19:30 Uhr „Ich baue was ich glaube“
Montag, 25.06.2018 um 19:30 Uhr „Bibeltag“
Montag, 02.07.2018 um 19:30 Uhr „Kraftort Kirche“

Sonntag, 08.07.2018 von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr „So hat's begonnen“ - Talk in Maria Hilf
Samstag, 14.07.2018 um 19:30 Uhr „Orgel rock“ - Rock-Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel von Maria Hilf

Sonntag, 15.07.2018 um 10:00 Uhr: **Jubiläumsfeier** mit Festgottesdienst mit Erzbischof Stephan, im Anschluss Pfarrfest um Maria Hilf
16.15 Uhr Abschlussfeier im „Vorzimmer“ (Vorplatz Maria Hilf)